

Der Skipper Trainer

Bootsführerscheine See

Sportbootführerschein See

gesetzlich vorgeschrieben für Sportboote ausgerüstet mit einem Verbrennungsmotor über 15 PS (11,03 kW), oder einem Elektromotor mit mehr als 7,50 kW (10,2 PS) Antriebsleistung auf den Seeschiffahrtsstrassen, (gesamte Küstenbereich Nord- und Ostsee bis 3 Seemeilen, Unterelbe, Elbe im Hamburger Hafen, Weser im mündungsnahen Teil, Ems im mündungsnahen Teil (EmsSchO), Nord-Ostsee-Kanal) und betonnte Fahrwasser innerhalb der 12-Meilen Zone.



Vorgeschrieben ist dieser Schein auch für ein Segelboot, wenn ein Verbrennungsmotor über 15 PS (11,03 kW), oder einem Elektromotor mit mehr als 7,50 kW (10,2 PS) Antriebsleistung vorhanden ist, selbst wenn nur gesegelt wird. Maximal dürfen 12 Personen (einschl. Schiffsführer) an Bord sein. Ab 13 Personen handelt es sich um eine gewerbliche Fahrt, für die der SBF-See nicht ausreicht. Mindestalter 16 J.

weitere Führerscheine für Küstengewässer und See

Sportküstenschifferschein (SKS) ist für Fahrten in Küstengewässern bis 12 sm von der Küstenlinie entfernt, sowie für gewerbliche Fahrten vorgeschrieben. Den SKS gibt es für Segel und/oder Motorboote. Im Bereich See gibt es keine Längenbegrenzung. Mindestalter 16 J. und SBF-See sowie ein 300 Seemeilen Nachweis an Bord von Yachten in Küstengewässern als Skipper oder Bootsführer. Vercharterer fordern meist diesen Schein.

Sportseeschifferschein (SSS)

wird zum befahren der Gewässer bis 30 sm von der Küsten-Basislinie entfernt sowie der gesamten Nord- u. Ostsee, dem Ärmelkanal, dem Bristolkanal, der Irischen und Schottischen See dem Mittelmeer, Schwarzen Meer. Der SSS schließt den SKS ein und ist auch für die gewerbliche Fahrt gültig.

Der Sportseeschifferschein befähigt auch zum Führen von Traditionsschiffen bis 15 Meter Rumpflänge und mehr als 25 Personen an Bord oder mit 15 bis 25 Meter Rumpflänge. Ist der Zusatzeintrag Befähigung zum Führen von Traditionsschiffen oder Befähigung zum Maschinisten von Traditionsschiffen vermerkt dürfen auf Traditionsschiffe zwischen 25 bis unter 55 m geführt werden, auch mit mehr als 25 Personen Besatzung an Bord. Mindestalter 16 Jahre. Mindestens 700 Seemeilen auf Yachten mit der jeweiligen Antriebsart im Seebereich nach Erwerb des Sportküstenschifferscheins oder mind. Sie 1.000 Seemeilen auf Yachten als Skipper, Co-Skipper oder Wachführer sind nachzuweisen.

Sporthochseeschifferschein (SHS)

wird zum Führen von Yachten und Ausbildungs- bzw. Traditionsschiffen „mit Antriebsmaschine“ oder „mit Antriebsmaschine und unter Segel“ in der weltweiten Fahrt (alle Meere und Ozeane) benötigt.

Für die gewerbliche Nutzung von Sportbooten im Fahrtbereich weltweite Fahrt ist er vorgeschrieben.

Mindestalter 18 J. mind. 1.000 Seemeilen auf Yachten nach Erwerb des Sportseeschifferscheins (SSS) als Skipper, Co-Skipper oder Wachführer sind nachzuweisen.